

## **Auszug aus der Niederschrift über die 10. Sitzung der Bürgerschaft am 20.10.2022**

**Zu TOP: 7.2**

**Hafentage am Sundufer**

**Einreicher: Michael Adomeit, Einzelbürgerschaftsmitglied**

**Vorlage: kAF 0111/2022**

Anfrage:

Wie sieht die Verwaltung die Option, die Hafentage generell am Sundufer durchzuführen?

Frau Wolle antwortet wie folgt:

In diesem Jahr fanden die Hafentage Stralsund vom 9. bis 12. Juni erstmals im Bereich der Wiese Hansa-Gymnasium und an der Sundpromenade statt.

Aufgrund der notwendigen Sanierungsarbeiten auf der Hafensinsel stand bereits 2019 fest, dass die Hafentage einige Jahre an einen anderen Ort umziehen müssen.

Deshalb hatte das Amt für Kultur, Welterbe und Medien/Abteilung Kultur und Öffentlichkeitsarbeit bereits frühzeitig mit der Planung für einen alternativen Standort begonnen und dafür die Sundpromenade ausgewählt – als mehr oder weniger einzigen großflächigen Standort, der dem Veranstaltungsnamen „Hafentage Stralsund“ Rechnung trägt.

Nach der Absage der Hafentage in den beiden Vorjahren 2020 und 2021 wurde die Sundpromenade mit der Wiese Hansa-Gymnasium in diesem Jahr nun erstmals für eine Großveranstaltung erprobt. Aus Sicht der Kulturverwaltung hat dieser Standort den „Veranstaltungsstresstest“ gut bestanden.

Einziges Manko sind die relativ wenigen Ver- und Entsorgungsstellen für Wasser und Abwasser. Damit sind die Planungsmöglichkeiten für die Platzierung von Versorgungsständen sowie Toiletten etwas eingeschränkt.

Aufgrund des sehr positiven Feedbacks zum Standort Sundpromenade und Hansa-Wiese, sowohl von Händlern und Künstlern als auch von Veranstaltungsgästen, wird dieser Bereich auch in den kommenden Jahren in die Veranstaltungsplanung mit einbezogen. Verbunden mit dem Hinweis, dass mit Fertigstellung der Arbeiten auf der Hafensinsel aber auch diese wieder Teil der Hafentage sein wird. Hier soll dann vornehmlich der Hafentage-Rummel zu finden sein.

Somit gelingt eine Entzerrung der Besucherströme und es entstehen kleine „Inseln“ innerhalb der Veranstaltung, wo jede bzw. jeder das passende Angebot für sich finden kann.

Herr Adomeit hat keine Nachfrage.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 04.11.2022